

### HH-41.1. Berufsbedingtes Szenario für Lagerarbeiten

<b>Systematischer Titel</b> (Use Descriptor System)	<b>PROCs</b>	
	0	

### HH-41.2 Begrenzung der Exposition von Arbeitern

<b>Produkteigenschaften</b>	Granulat- oder Pulverform.	
<b>Verwendete Mengen</b>	Tausende Tonnen von Materialien können gelagert werden.	
<b>Häufigkeit und Dauer der Verwendung</b>	Das Beladen eines Behälterwagens mit Borat-Paletten dauert eine halbe Stunde bis eine Stunde. Die Lagerarbeiter können auch Material von den Anlagen in das Lager transportieren.	
<b>Menschliche Faktoren, die nicht vom Risikomanagement beeinflusst werden</b>	Keine	
<b>Sonstige vorhandene Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Arbeitnehmersituation</b>	Big-Bags sind geschlossen und 25-kg-Beutel sind geschlossen und in eine Plastikabdeckung eingepackt.	
<b>Technische Bedingungen und Maßnahmen auf Prozessebene (Quelle), zur Verhinderung von Freisetzungen</b>	Keine	
<b>Technische Bedingungen und Maßnahmen zur Beherrschung und Überwachung der Verbreitung von der Quelle bis zum Arbeitnehmer</b>	Keine	
<b>Organisatorische Maßnahmen zur Verhinderung/Begrenzung der Freisetzung, Verbreitung und Exposition</b>	Geeignete Schulung. Regelmäßige Schulung und Wartung der Anlage und Ausrüstung.	
<b>Bedingungen und Maßnahmen bezüglich des persönlichen Schutzes, der Hygiene und der Gesundheitsbeurteilung</b>	<b>Kleidung</b>	Übliche Arbeitskleidung.
	<b>Handschuhe</b>	Nicht erforderlich für normale industrielle Exposition.
	<b>Augenschutz</b>	Erforderlich, wenn gute Hygienepaxis oder Stoffeinstufung dies erfordert.
	<b>PSA</b>	-

### HH-41.3. Expositionsabschätzung

Gesundheitsexpositionsschätzung	EINATMEN					
		Tätigkeit	Quelle / Parameter	RMM	Wert 8-h-zeitgewichteter Mittelwert mg B/m <sup>3</sup>	RCR DNEL-Wert = 1,45 mg B/m <sup>3</sup>
	<b>Gemessen</b>	Gabelstapler fahren	90P der gemessenen Daten (15 Datenpunkte)	-	0,3	0,21
	DERMAL					
Geringes Potenzial für dermale Exposition während dieser Tätigkeit, da alle Beutel mit Kunststoff umhüllt und in Schrumpffolie verpackt sind.						

### HH-41.4. Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender (NA) zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Wenn die im MEASE-Modell dargelegten Parameter nicht den Bedingungen in der Einrichtung des nachgeschalteten Anwenders entsprechen, dann kann der nachgeschaltete Anwender MEASE verwenden und die Parameter eingeben, welche den Bedingungen seiner Einrichtung entsprechen, um zu überprüfen, ob er sich innerhalb der vom Expositionsszenario festgelegten Grenzen befindet. Ausführliche Leitlinien zur Bewertung der ES können Sie von Ihrem Lieferanten oder über die Webseite der ECHA (Leitlinien R14, R16) erhalten.